

Richtlinien zur Einreichung von Unterrichtsmaterialien

Handreichung für Autor*innen

1. Allgemeines

Die Richtlinien sollen Ihnen als Autor*innen helfen, Ihr Unterrichtsmaterial im einheitlichen Layout der Reihe Sprachvariation@Schule zu gestalten. Das Ziel ist ein durchgehend einheitliches und klares Textbild sowie vereinheitlichte Arbeitsblätter mit korrekter Angabe von Quellen.

Bitte gestalten Sie Ihren Beitrag gemäß den Richtlinien und reichen Sie ihn als Word-Datei bei der Redaktion ein. Die abrufbare Formatvorlage der Reihe Sprachvariation@Schule soll Sie dabei unterstützen, indem sie den Seitenspiegel u. ä. vorgibt bzw. die Formatierung von Überschriften usw. automatisiert. Sie ist aber kein Ersatz für diese Richtlinien.

2. Formatvorlage

In der Formatvorlage S@S (unter Unterrichtsmaterialien > eigene Materialien einreichen) sind bereits all diese Einstellung vorinstalliert.

Formatvorlage	Formatierung
Titel	Schriftgröße 24 pt; Zeilenabstand einfach; Absatz nach 16 pt; Blocksatz, Schriftart Times New Roman, fett
Untertitel	Schriftgröße 18 pt; Zeilenabstand einfach; Absatz nach 12 pt; Blocksatz, Schriftart Times New Roman, fett
Autor*innen	Schriftgröße 12 pt; Zeilenabstand 1,15; Schriftart Times New Roman
Überschrift 1	Schriftgröße 14 pt; Zeilenabstand Einfach; Abstand nach 9 pt; Schriftart Times New Roman, fett; Schriftfarbe RGB(19;77;137)
Überschrift 2	Schriftgröße 12 pt; Zeilenabstand Einfach; Abstand vor 8 pt, nach 12 pt; Schriftart Times New Roman; Schriftfarbe RGB(19;77;137)
Standard	Schriftgröße 12 pt; Zeilenabstand 1,5; Absatz vor, nach 0 pt; nach Absatz Einzug der ersten Zeile links 0,63 cm, Blocksatz (kein Einzug der ersten Zeilen nach Überschriften, Abschnitten oder Zitaten mit Einzug sowie am Seitenanfang); Schriftart Times New Roman
Literaturangaben	Schriftgröße 10 pt; Zeilenabstand 1,15; Absatz vor, nach 0 pt; Einzug hängend links: 0,63 cm; Schriftart Times New Roman
Abbildung	Zeilenabstand vor und nach: Einfach
langes Zitat (über 40 Wörter)	Schriftgröße 10 pt; Zeilenabstand Einfach; Absatz vor 11 pt, nach 6 pt; Einzug beidseitig 0,63 cm

3. Aufgaben und Arbeitsblätter

Bitte operationalisieren Sie alle Aufgaben und Teilaufgaben. Orientieren Sie sich dabei an den [Richtlinien der Kultusministerkonferenz](#), die sich auf das Fach Deutsch, die gewählte Schulform und ggf. das Bundesland beziehen.

Bitte nummerieren Sie Ihre Arbeitsblätter im Titel des Arbeitsblatts oder nummerieren Sie alle Aufgaben fortlaufend durch. Verweisen Sie so in den Hintergrundinformationen für die Lehrkräfte auf das Material.

Bitte erstellen Sie das Unterrichtskonzept so, dass die Arbeitsblätter für sich stehen können und losgelöst von den Hintergrundinformationen für die Lehrkräfte existieren. So wird gewährleistet, dass die Schüler*innen die Arbeitsblätter im eigenen Arbeitsprozess nutzen können.

4. Sprache

Bitte achten Sie auf eine sensible und diskriminierungsfreie Sprache und vermeiden Sie Stereotypisierungen. Greifen Sie bei Personenbezeichnungen gern auf neutrale Formulierungen zurück. Doppelnennungen sind möglich, vermeiden Sie aber bitte Abkürzungen wie „SuS“. Bei Schreibungen mit Sonderzeichen empfehlen wir die Schreibung mit Asterisk, da dieser Raum für alle bietet. Auch der Blinden- und Sehbehindertenverband (DBSV e. V.) befürwortet den Genderstern. Nutzen Sie eine dieser Möglichkeiten und setzen Sie diese einheitlich im Material um.

5. Bibliographische Angaben

Bitte verwenden Sie keine Abkürzungen bei Titeln, Reihentiteln und Zeitschriftentiteln. Vornamen von Autor*innen werden ausgeschrieben, genauso wie „Auflage“ oder „neu bearbeitete und ergänzte Auflage“. Reihentitel und Nummer innerhalb der Reihe stehen in runden Klammern. Herausgebende mit (Hrsg.) angeben, auch bei fremdsprachlichen Texten. Geben Sie im Literaturverzeichnis alle Autor*innen sowie Herausgeber*innen an (im Fließtext wird ab dem dritten Namen nur der erste aufgeführt und mit „u. a.“ abgekürzt). Bei zwei Orten werden beide genannt (Abtrennung mit Schrägstrich), bei mehr als zwei Verlagsorten nur der erste aufgeführt und mit „u. a.“ abgekürzt.

Monographie, ein*e Autor*in:

Schmitz, Ulrich (2015): Einführung in die Medienlinguistik. WGB: Darmstadt.

Herausgeber*in/Titel innerhalb einer Reihe/mehrere Verlagsorte:

Lenk, Hartmut E.H./Vesalainen, Marjo (Hrsg.) (2012): Persuasionsstile in Europa. Methodologie und Empirie kontrastiver Untersuchungen zur Textsorte Kommentar. Hildesheim u. a.: Olms.

Bearbeiterin oder Bearbeiter:

Kluge, Friedrich (1883, ²⁴ 2002): Etymologisches Wörterbuch der deutschen Sprache. Bearbeitet von Elmar Seebold. Berlin/New York: de Gruyter.

Überarbeitete und erweiterte Auflagen:

Burger, Harald/Luginbühl, Martin (2014): Mediensprache. Eine Einführung in Sprache und Kommunikationsformen der Massenmedien. 4., überarbeitete und erweiterte Auflage. Berlin/Boston: de Gruyter.

Einzelbeiträge in Sammelwerken:

Henne, Helmut (1978): Gesprächswörter. In: Henne, Helmut/Mentrup, Wolfgang/Möhn, Dieter/Weinrich, Harald (Hrsg.): Interdisziplinäres deutsches Wörterbuch in der Diskussion. Mannheim: Institut für Deutsche Sprache, 42–47.

Beiträge aus Zeitschriften/Beihefte von Zeitschriften:

Kleiner, Stefan (2010): Zur Aussprache von nebetonigem *-ig* im deutschen Gebrauchsstandard. In: Zeitschrift für Dialektologie und Linguistik 77(3). Stuttgart: Steiner, 259–303.

Müller-Dittloff, Stefan (2001): Interferenzen des Substandards im Westmitteldeutschen am Beispiel von Idar-Oberstein. Eine kontrast- und fehleranalytische Untersuchung. Stuttgart: Steiner.

Nachdrucke:

Rosenkranz, Karl (1965): Hegel als deutscher Nationalphilosoph. Darmstadt (Nachdruck der Ausgabe Leipzig 1870).

Fremdsprachige Beiträge (Übersetzung von Funktionsangaben und Ortsnamen):

Tuttle, Edward Fowler (1985): Le interdentali venete nella storia delle sibilanti romanze occidentali. In: Cortelazzo, Manlio (Hrsg.): Guida ai dialetti veneti. Bd. 7. Padua: CLEUP, 7–43.

Onlinepublikationen:

Lorenz, Cornelia (2014): Salienz unter Einheimischen und Zugezogenen. Ein empirischer Vergleich. In: Linguistik Online 66, 135–146. URL: <https://bop.unibe.ch/linguistik-online/article/view/1576/2671> (02.07.2020). DOI: <https://doi.org/10.13092/lo.66.1576>